

VERBLISTERUNG

Tenberken leitet Blisterverband

APOTHEKE ADHOC, 10.07.2020 07:52 Uhr



Wechsel beim Blisterverband: Erik Tenberken übernimmt den Vorsitz des BPAV.

Foto: APOTHEKE ADHOC

Berlin - Beim Bundesverband patientenindividueller Arzneimittelverblisterer (BPAV) gibt es einen Wechsel an der Spitze. Bei der virtuellen Mitgliederversammlung wurde Erik Tenberken für zwei Jahre zum Vorsitzenden gewählt. Der Apotheker aus Köln hatte mit seinem Blisterprojekt für die Präexpositionsprophylaxe (PrEP) für Aufmerksamkeit gesorgt.

Tenberken betreibt die Birken-Apotheke in Köln samt Onlineshop „Fliegende Pillen“. Er kam auf Umwegen zur Pharmazie; eigentlich wollte er Biologie in Köln studieren. Nach dem Studium begann er bereits Anfang der 90er-Jahre aufgrund zahlreicher Aids-Fälle in

seinem Freundeskreis, sich in der Aufklärung über die Krankheit einzusetzen. Mit der Einführung der hochwirksamen Medikamente im Jahr 1996 standen Apotheker vor einer neuen Herausforderung – der Behandlung von Nebenwirkungen. Seine Apotheke in Köln ist darauf spezialisiert, HIV-Patienten und deren Angehörige zu beraten.

2017 legte er gemeinsam mit Hexal ein Blisterprojekt auf, um die PrEP erschwinglich zu machen. Sein Blisterzentrum Kölsche Blister hat er im März an den Berliner Herstellbetrieb Medios verkauft; allerdings ist er nach wie vor für den Bereich verantwortlich. Außerdem ist er Gründer der Deutschen Arbeitsgemeinschaft HIV-kompetenter Apotheken (DAH2KA).

„Wir haben weiterhin eine Menge vor uns, aber ich übernehme ein gut bestelltes Feld“, sagte Tenberken nach seiner Wahl. „Der BPAV hat in den zurückliegenden zehn Jahren seit seiner Gründung einiges erreicht: Die Qualität in der PAV ist deutlich besser geworden. Insbesondere jetzt in der Corona-Pandemie sehen wir, wie dadurch die Keimverschleppung reduziert wird. Immer mehr Patienten bekommen ihre Medikamente individuell verblistered. Gleichwohl bleibt die Hauptforderung nach einer flächendeckenden Einführung der PAV für alle Patienten und die damit einhergehende adäquate Vergütung noch offen.“

Beim BPAV tritt er die Nachfolge von Hans-Werner Holdermann, Inhaber der Deutschen Blistergesellschaft in Baden-Baden sowie Gründer und langjähriger Vorsitzender des Verbands. Er schied aus dem Vorstand aus, alle Vorstandsmitglieder dankten ihm für sein Engagement und Herzblut, das er in die zahllosen Gespräche für eine ordnungsgemäße und fehlerfreie Medikamentenversorgung über zehn Jahre investiert hat.

Im Vorstand gibt es weitere Wechsel: Dr. Inge Zöller von Multidos übernimmt fortan den stellvertretenden Vorsitz. Manuel Meissner, Apotheker und Gründer der saarländischen Cogipharm-Blister in Ottweiler, bleibt Finanzvorstand. Als neuer Beisitzer ist Roland Heller, Apotheker, Head of Quality Unit, Qualified Person und Betriebsleitung des Blister Center Aschaffenburg, gewählt worden.

Der BPAV wurde im Herbst 2009 gegründet und hat derzeit 23 Mitglieder. Er vertritt die Interessen der

Blisterunternehmen in Deutschland gegenüber der Politik sowie gesellschaftlich relevanten Gruppen und den Medien. Der Verband pflegt enge Kontakte zu Blisterunternehmen und Organisationen in den Nachbarländern.

Quellen-URL (abgerufen am 07.08.2021 - 01:27):

<http://apotheke-adhoc.de/>

Drucken